

Schulinternes Fachcurriculum Geschichte 8. Schuljahr

Fassung Februar 2019

Halb-jahr	Verbindliche Themenstellungen	Historische Inhalte	Fachmethodische Schwerpunkte	Kompetenzen
8.1	Der Erste Weltkrieg – eine Epochenwende? <i>Der didaktische Zugriff bzw. die konkreten Problemstellungen innerhalb der historischen Inhalte obliegen der jeweiligen Fachlehrkraft.</i> <i>Die inhaltlichen/thematischen Angaben in der Spalte „Historische Inhalte“ unterhalb der fettgedruckten Themenblöcke sind als Beispiele möglicher Inhalte/ Themen anzusehen, die im Unterricht behandelt werden können, sie sind nicht obligatorisch und beanspruchen somit keine Ausschließlichkeit oder Vollständigkeit.</i> <i>Ebenso verhält es sich mit den Angaben zu den fachmethodischen Schwerpunkten.</i>	1. Ein Platz an der Sonne? Imperialismus und Erster Weltkrieg (ca. 25 SWS) ▪ Die Europäer verteilen die Welt ▪ Mit Bibel, Flinte, Korb und Flagge nach Übersee? Die imperialistische Politik der europäischen Großmächte ▪ Herrschaftsformen der europäischen Mächte z.B. in Afrika oder Indien ▪ Europa vor dem Ersten Weltkrieg ▪ Europäische Großmächte: Bündnisse und Spannungen ▪ Deutsche Außenpolitik im Imperialismus ▪ Der Balkan – ein Pulverfass für Europa? ▪ Erster Weltkrieg ▪ Mit Jubel in den Heldentod? Augusterlebnis 1914 ▪ Heimatfront und Schützengraben: Grau war nicht nur die Uniform ▪ Methode: Feldpostkarten untersuchen (Propaganda und Wirklichkeit des Krieges) ▪ 1918- ein Ende mit Schrecken? ▪ <u>Exkurs:</u> Totalitäre Herrschaft im 20. Jahrhundert: Kommunismus und Faschismus: ▪ Alle Macht den Sowjets? Die russische Revolution 1917 ▪ Autoritäre Machtstrukturen: Das Beispiel Italien	Vertiefung der Interpretation von historischen Quellen und von Sachtexten Vertiefung der Interpretation von Bildern und Geschichtskarten Vertiefung der Interpretation von Bauwerken Vertiefung der Interpretation historischer Karikaturen Analyse von Feldpostkarten Einführung in die Interpretation historischer Fotografien	Um im Fach Geschichte die „Narrative Kompetenz“ der SuS zu befördern, sollen in der achten Klassenstufe folgende Kompetenzen angestrebt werden: <u>Wahrnehmungskompetenz:</u> Die SuS suchen mit Hilfe Materialien oder Menschen, die über die Vergangenheit Auskunft geben; stellen Fragen an die Vergangenheit; entwickeln eine individuelle Neugier <u>Erschließungskompetenz:</u> Die SuS unterscheiden Quellen und Darstellungen; beschreiben Merkmale der verschiedenen Quellen und Darstellungen; entwickeln einfache Fragen an leicht verständliche Quellen und Darstellungen und beantworten diese; entnehmen Texten, Bildern, Schaubildern und Karten angeleitet Informationen; zitieren stark angeleitet gehaltvolle Aussagen, weisen diese bibliografisch nach und leisten dadurch formal korrekte Textarbeit; präsentieren angeleitet, anschaulich und sprachlich angemessen ihre Arbeitsergebnisse unter Zuhilfenahme funktionaler Medien

8.2	Deutschland 1918 - 1945: Zwischen Demokratie und Diktatur, internationaler Verständigung und Verbrechen <i>Der didaktische Zugriff bzw. die konkreten Problemstellungen innerhalb der historischen Inhalte obliegen der jeweiligen Fachlehrkraft.</i> <i>Die inhaltlichen/thematischen Angaben in der Spalte „Historische Inhalte“ unterhalb der fettgedruckten Themenblöcke sind als Beispiele möglicher Inhalte/ Themen anzusehen, die im Unterricht behandelt werden können, sie sind nicht obligatorisch und beanspruchen somit keine Ausschließlichkeit oder Vollständigkeit.</i> <i>Ebenso verhält es sich mit den Angaben zu den fachmethodischen Schwerpunkten.</i>	1. Die Weimarer Republik 1918 bis 1933: Demokratie ohne Demokraten? (ca. 15 -20 SWS) ▪ Es lebe die deutsche Republik! Aber welche? – Revolution 1918/19 ▪ Die politische Ordnung der jungen Republik ▪ Der Friede von Versailles: ein Neuanfang? ▪ Außenpolitik von 1919 bis 1933 ▪ Krisenjahre 1920 bis 1923 ▪ Zwischen Tradition und Moderne: Deutschland in den 20er Jahren ▪ Fortschritt im Alltag? Das Verhältnis der Geschlechter ▪ Die Weltwirtschaftskrise und der Weg in die Diktatur ▪ Die Republik am Ende: Scheitern oder Zerstörung? 2. Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg (ca. 15-20 SWS) ▪ Worauf gründete die Weltanschauung der Nationalsozialisten? ▪ Nationalsozialisten in der Regierung: Wie wurde die Demokratie zerstört? ▪ Jugend unter dem Hakenkreuz: „Auch du gehört dem Führer“? ▪ Propaganda im NS-Staat ▪ Täter-Opfer-Zuschauer: Wer gehörte nicht zur NS-Volksgemeinschaft? (An ausgewählten Beispielen! Zum Beispiel dem Aprilboykott 1933 oder der Reichspogromnacht 1938)	Interpretation von Statistiken Umgang mit verschiedenen Darstellungsformen von Statistiken Einführung in die Interpretation von Historienbildern Einbindung von externen Lernorten Einführung in die Analyse von Denkmälern Vertiefung der Analyse von Symbolen Einführung in die Analyse von politischen Plakaten Einführung in die Interpretation politischer Reden Einführung in die Analyse dokumentarischer Filme	<u>Sachurteilskompetenz:</u> Die SuS identifizieren mit Hilfestellung Zusammenhänge wie z.B. Ursache und Wirkung in Erzählungen und Erklärungen; ordnen Ereignisse, Sachverhalte und Personen zeitlich ein und setzen sie in Beziehung zueinander; stellen historische Sachverhalte mit Hilfen zusammenhängend dar; überprüfen fremde und eigene Sachurteile anhand leicht verständlicher Quellen <u>Orientierungskompetenz:</u> Die SuS erkennen Interessen und Werte, die bei Menschen der Vergangenheit eine Rolle spielten und formulieren diese; erkennen in Erzählungen und Darstellungen durch gezielte Hinweise wertende Sinnbildungsmuster Digitale Medien sind eine wertvolle Ergänzung für das historische Lernen. Ihre Anwendung erfolgt unter fachdidaktischen und inhaltlichen Gesichtspunkten in den Schuljahren der Sekundarstufe I. Sowohl ihre Betrachtung als auch ihre Nutzung dienen der Schulung narrativer Kompetenz in jedem ihrer vier Teilbereiche. Dabei ist darauf zu achten, die folgenden sechs Bereiche kontinuierlich im Unterricht in Geschichte zu integrieren bzw. zu schulen:
-------------------	--	---	---	---

Schulinternes Fachcurriculum Geschichte 8. Schuljahr

Fassung Februar 2019

		▪ Zwischen Anpassung und Zustimmung: Warum machten viele Deutsche mit? ▪ Welche Möglichkeiten zum Widerstand wurden genutzt? (z.B. Bezug zur „Swing-Jugend“) ▪ Frieden heucheln, für den Krieg rüsten? NS-Außenpolitik ▪ Der letzte deutsche Krieg? Der Zweite Weltkrieg ▪ Aus Ausgrenzung wird Vernichtung Es empfiehlt sich, die Themen mit besonderen didaktischen Zugängen anzugehen, und vor allem regionale und biografische, insgesamt engere Zugriffe zu wählen, um die SuS sowohl emotional und intellektuell bei diesem Thema nicht zu überfordern!		K 1 Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren K 2 Kommunizieren und Kooperieren K 3 Produzieren und Präsentieren K 4 Schützen und sicher Agieren K 5 Problemlösen und Handeln K 6 Analysieren und Reflektieren Die konkreten Kompetenzen sind den Seiten 11ff. der „Ergänzung zu den Fachanforderungen- Medienkompetenz – Lernen mit digitalen Medien“ zu entnehmen.
--	--	--	--	--